

Probenahmeausrüstung

Anzahl	Inhalt
2	Probenahmekurzanleitung Polizei (LfU Homepage)
5	Formblätter zu Abschn. All Ziff. 5, Kriminalistische Spurenkunde entspricht Ermittlungsformblatt „Untersuchung von Schadensfallproben“
1	Aktueller Geschäftsverteilungsplan Sondereinsätze des betreffenden Wasserwirtschaftsams liegt bei der Integrierten Leitstelle (ILS) vor
6	PP-Weithalsflaschen zu je 500 ml (VWR Artikel-Nr. 215-5684) Für gärende Wasserproben (z.B. ungereinigtes Abwasser, Gülle, Silagesickersaft ...)
6	Glasflaschen, 1 Liter, Schraubverschluss (rot) mit teflonbeschichtetem Septum. Für chemikalienhaltige Wasserproben (z.B. Öl, Pflanzenschutzmittel, Chemikalienabfälle...) Als Notbehelf sind frisch entleerte, saubere Mineralwasser-Glasflaschen geeignet.
6	Glasflaschen (100 ml, Schraubdeckel mit teflonbeschichtetem Septum) für Referenzsubstanzen
5	Kunststoffeimer (1 L) mit Deckel für Feststoff (z. B. Boden)
10	PP-Röhrchen 50 ml
1	Teleskopstange mit Flaschenhalterung
1	Kescher für Teleskopstange
1	Digital-Thermometer
1	Satz pH-Universalindikatorstäbchen (0-14, nicht blutend)
1	Sauerstoff(O ₂)-Schnelltest (auf Haltbarkeit achten)
1	Packung Öl-Teststreifen
1	Papiertücher und Küchenrolle
1	Reißfeste Alufolie zum Einwickeln toter Fische (einzeln)
3	Wasserfest schreibende Stifte (Folienschreiber) in verschiedenen Breiten
30	Zugverschlussbeutel in verschiedener Größe
1	Schere
1	Klebeband und Kabelbinder
1	Selbstklebeetiketten
20	Paar Einweghandschuhe
2	Paar Kunststoffhandschuhe (lösungsmittelfest)
1	kleine Blechschaufel (zur Entnahme von Bodenproben)
1	Abdeckplane (Kunststoff, 5 x 10 m)